

**Bayern-Parkerleichterung
gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO zur Bewilligung von Parkerleichterungen für Behinderte**

Tel:	Fax:
------	------

Posteingang:

Antragsteller:

Name:		Vorname (bitte alle Vornamen angeben):		Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer:			PLZ:	Ort:	
E-Mail:		Telefon:		Telefax:	

- Ich bin erstmaliger Antragsteller
 Ich möchte meine bestehende Parkerleichterung mit der Nummer _____ verlängern.

Ich bin schwerbehindert und beantrage folgende Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung der

nur in Bayern gültigen Parkerleichterung

Voraussetzungen:

- Merkzeichen "G" und "B" **und**
Grad der Behinderung mindestens 80 % **allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen** (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken)

oder

- Merkzeichen "G" und "B" **und**
Grad der Behinderung mindestens 70 % **allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen** (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken) und gleichzeitig Grad der Behinderung mindestens 50 % **für Funktionsstörungen des Herzens oder der Atmungsorgane**

Die Antragsbearbeitung erfordert folgende Unterlagen:

- Kopie des Personalausweises (Vorderseite und Rückseite),
- Kopie des Schwerbehindertenausweises (Vorderseite und Rückseite)
- Feststellungsbescheid des Zentrums Bayern Familie und Soziales.

Soweit die Voraussetzungen für die in Bayern gültige Parkerleichterung vorliegen beantrage ich zusätzlich:

- eine bundesweit gültige Parkerleichterung**

Laufzeit:

Die Parkerleichterung wird für die Gültigkeit des Schwerbehindertenausweises - jedoch längstens für 5 Jahre erteilt.

Ort, Datum

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die Erhebung der Daten beruht auf § 46 StVO Ausnahmegenehmigung und Erlaubnis und ist für die Bearbeitung erforderlich. Die übermittelten Daten werden nur für diesen Zweck genutzt. Sofern eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist, werden die Daten gelöscht.